

Zeitschrift: Zoom-Filmberater
Herausgeber: Vereinigung evangelisch-reformierter Kirchen der deutschsprachigen Schweiz für kirchliche Film-, Radio- und Fernseharbeit ; Schweizerischer katholischer Volksverein
Band: 27 (1975)
Heft: 16

Rubrik: AV-Mittel zur Medienkunde

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

AV-Mittel zur Medienkunde

Die folgende Zusammenstellung enthält die umfassende Liste der in der Schweiz erhältlichen AV-Mittel zur Medienkunde. Der Begriff «Medienkunde» ist hier eng, d.h. als Kunde von den Medien, verwendet. Es handelt sich also um Träger von Informationen zu den audiovisuellen Medien. Filme, Dias, Tonbildschauen usw., welche nicht ausdrücklich für die Medienkunde bestimmt sind, wurden in der Regel nicht in diese Zusammenstellung aufgenommen, wenn auch einzelne Lehrer damit sogar besser arbeiten. Eine Erwähnung beinhaltet keine Empfehlung. Der grösste Teil des Materials ist leider veraltet. Die Angaben sind so vollständig, wie sie beigebracht werden konnten.

Die Medien sind in folgender Reihenfolge vorgestellt: Art, Titel, Verleih, Länge in Minuten oder Anzahl der Bilder, Preis pro Miete, ev. Bestellnummer.

F = Film, D = Dias, Ph = Photo, Tb = Tonband, Dr = Drehbuch, Sch = Schallplatte.

F	Alles zu verkaufen	SFZ	99	135.—	7557
F	Andrzej Wajda inszeniert	CFS	19	12.50	4226
F	Art et mouvement	CFS	18	15.—	4715
F	Auch unsere Stimme soll gehört werden	Sel/ZOOM	16	28.—	
F	Auf die Einstellung kommt es an	CFS	13	11.30	4880
F	Bergarbeiter im Hochland von Bolivien (1)	CFS	17	22.50	4963
F	Besuch im Fernsehstudio	CFS	14	11.30	4826
F	Bewegung (6)	WvM	5	auf Anfrage	
F	Big Beat Opus 2	SABZ	9	19.—	
Ph	Bildmontage	AJM		auf Anfrage	
F	Die Blenden	CFS	14	11.30	4599
F	Brennweite und Perspektive	CFS	13	11.30	4597
Tb	Brutalität am Fernsehen	PJ/KDL/B+T	20		
F	Champ – contre-champ	CFS	13	11.30	4612
F	Cinecittà – das italienische Hollywood	SABZ/FP	12	35.—/46.40	
F	Cinema	FP	4	29.80	
F	Claude Chabrol führt Regie	CFS	26	12.50	1233
F	Color-TV	SFZ	16	gratis	9367
D/Sch	Comics (Heftchenhelden unter der Lupe)	KDL	25		
F	Daheim und doch dabei	CFS	16	11.30	4825
F	Diamanten der Nacht (Ausschnittfassung)	CFS	17	17.50	4202
F	Dokumente zur Geschichte des Werbefilms	CFS	18/13	15.—	4357/8
F	Dokumentarisch = Dokument?	Sel	20	20.—	
F	Dr. Goebbels spricht	CFS	5	10.—	5616
F/D	Du	PJ	20 Bilder	5.—	
F	Die Einstellung	CFS	7	10.—	5729
F	Elemente des Films – Gestaltung mit Filmelementen	CFS	18	15.—	4820
F	Elemente einer Fernsehens-dung	CFS	18	15.—	4627
F	Les enfants de la télévision	CO	20	auf Anfrage	
F	Das Ereignis	SG	8		
F	Es drängen sich keine Massnahmen auf	Coop	19	50.—	
F	Es liegt nicht an Ihrem Gerät	CFS	25	16.30	1094

D/Sch F	Es stand in der Zeitung Ex	KDL FP/SABZ/ZO- OM	33	94.30/80.—	
F	Fahren (6)	WvM	5	auf Anfrage	
F	Der farbige Bildschirm	SFZ	19	gratis	9370
F	Efft	Zoom	11	30.—	
F	Ein Film – drei Einstellungen	CFS	18	21.30	4179
F	Ein Film – drei Komponisten	CFS	16	11.30	4657
F	Ein Film – drei Texte	CFS/Zoom	21	17.50	4235
F	Filme, filmons, filmez	CFS	18	15.—	4943
D	Der Film – ein Problem unserer Zeit	PJ	50 Bilder	6.—	
F	Filmische Bildsprache	CFS	36	21.30	1068
F	Der Filmschnitt	SFZ	19	15.—	4743
D	Der Filmstar – Wesen und Bedeutung	PJ	24 Bilder	5.—	
F	Eine Filmszene entsteht	CFS	25	16.30	561
F/D	Filmsprache (2)	CFS	31	37.50	1250
F	Filmstunde	CFS	112	50.—	5016
F	Film & Designe I, II	PvA	11	auf Anfrage	
F	Fragen Sie Gustav	CFS	13	17.50	4587
F	Fünf Mädchen (Ausschnitt- fassung)	CFS	22	17.50	4203
D	Für jeden etwas	PJ	50 Bilder	6.—	
F	Die Geburt des Kinos	Zoom	44	30.—	
F	Haus im Haus	CFS	14	11.30	4626
F	Heisse Probe in Studio 1	CFS	25	16.30	1082
D	High Noon	PJ	175 Bilder	23.—	
F	Hinter dem Bildschirm	SFZ	13	gratis	9366
F	Image	CFS	24	17.50	4645
Tb	...informiert durch Massenme- dien: Jesus People	B + T			
F	Ingmar Bergman	CFS	54	96.25	5087
F	Interview im Fernsehen	CFS	27	16.30	1130
F	Kamerafahrt und Transfokator	CFS	14	11.30	4598
D	Kinder vor dem Bildschirm	PJ/KDL	50 Bilder	6.—	
F	Das Kino	CFS	3	12.50	5909
F	Klappe 6/19	CFS	17	17.50	4772
D	Kleine Filmschule für Filmlaien	PJ	58 Bilder	8.—	
F	Kleine Geschichte des Films	CFS	32	17.50	1067
F	Kommunikation	CFS	11	gratis	3059
D	Die Kunst der Einstellung	PJ	20 Bilder	5.—	
F/D	Ladri di biciclette	CFS	23	17.50	1109
D/Sch	Lass mich noch einmal in die Ferne...	KDL			
F	Läuft in deutscher Sprache	CFS	10	10.—	5731
D	Leben – lebenswert?	KDL	24 Bilder		
F	Licht I + II (6)	WvM	5	auf Anfrage	
D/Sch	Liebe zu herabgesetzten Preisen	KDL			
F	Linie – Fläche – Körper (6)	WvM	5	auf Anfrage	
F	Eine Lokalzeitung im Wandel der Zeit	SFZ	26	gratis	6861
F	Lonely Boy: Paul Anka	CFS	27	16.30	1078
Tb	Manipulieren uns die Massenmedien?	KDL	80 Bilder	18.—	
F	Meinungsforschung	CFS	22	4343	

F	Métamorphoses	CFS	11	10.—	5759
F	Miscommunication	Zoom/Selecta			
D	Mittel der filmischen Gestaltung:				
	I Bewegung vor der Kamera	PJ	17 Bilder	5.—	
	II Dekor	PJ	19 Bilder	5.—	
	III Beleuchtung	PJ	12 Bilder	5.—	
Tb	Mist (Comics)	B&T			
T	Nachrichtendienst – Nachrichtenweg: Die Agentur	SG			
F	Nachrichten im Fernsehen – Tagesschau	CFS	24	16.30	1110
F	Der Nachrichtenteil einer Tageszeitung	SG	15		
F	La nuit américaine (3)	Warner	115	auf Anfrage	
F	Pamphylos – der Mann mit dem Autotick	CFZ	21	22.50	4823
F/D	Panzerkreuzer Potemkin (Ausschnittfassung)	CFS	23	17.50	1128
F	Photographie heute	SFZ	10	gratis	3323
F	Préhistoire du cinéma	CFS	18	22.50	4625
F	Probleme des Schweizer Films	CFS	18	15.—	4765
F	PTT-Werbefilme	CFS	7	gratis	5920
F	Public Relations	CFS	23	17.50	1263
F	Raisting	SFZ	25	gratis	6707
F	Raum I + II (6)	WvM	5	auf Anfrage	
D/Sch	Reich mir die Hand Prinzessin	KDL			
D	Rhythmus einer Stadt	PJ	20 Bilder	5.—	
F/D	Romeo und Julia auf dem Dorf (Ausschnittfassung)	CFS	23	17.50	1152
D	Ruhe – Aufzeichnung	PJ	50 Bilder	6.—	
F	Satelliten für die Fernsehübertragung	CFS	12	11.30	4953
F	Schlager am Beispiel Monika Marleen	Sel/NN/CFS	23	30.—	
F	Der Schnitt	CFS	9	10.—	5730
F	Das Schiff Esperanca	CFS	26	16.30	1061
T	Die schwarze Kunst	SG			
F	Die schwarze Kunst des Johannes Gutenberg	SG	16		
D/Sch	Die tägliche Chance	KDL/B+T	51 Bilder		
D/Sch	Das tägliche Gift	KDL	51 Bilder		
D/Sch	Die tägliche Verlockung	KDL/PJ	39 Bilder	8.—	
D	Technik des Puppentricks	SG			
F	Techniques d'animation	CFS	12	13.80	4265
F	Telling a story in pictures	CFS	2	10.—	523
F	To Speak Or Not To Speak	Sel/Zoom	11	22.—	
Tb	Der Traum vom Glück	KDL	24 Bilder		
F	Unsere Zeitung	SFZ	18	gratis	2762
Tb	Unser täglicher Terror	KDL/B+T	69 Bilder	15.—	
F	Unterhaltung für Millionen	CFS	27	33.75	1336
F	Variationen über ein Filmthema	SFZ	18	15.—	4742
F	Variationen über ein Thema	SABZ	11	25.—	
F	24 Bilder	CFS	17	17.50	4633
T	Vom Ereignis zur Nachricht	SG			
T	Vom Reden und Schreiben: Anton liest die Zeitung	SG			

F	Von der Kamera zum Bildschirm	CFS	17	15.—	4628
F	Vor der Kamera	CFS	27	16.30	1090
D	Von der Kamera zum Heimpfänger	PJ	50 Bilder	6.—	
	Von der Kamera zur Projektion	CFS	21	13.80	4174
F	Wandlungen – Notizen zum jungen deutschen Film	SFZ	28	gratis	6035
F	Die Welt und das Fernsehen	CFS	59	31.30	1100
F	Werbung am Beispiel Persil	NN/CFS	19	30.—/11.30	4638
D	Werbung durch Bilder	SG			
F	Werbung im Fernsehen	CFS	9	10.—	5733
D	Wie ein Film entsteht:				
	1. Teil	PJ	19 Bilder	5.—	
	2. Teil	PJ	18 Bilder	5.—	
F	Wie starb Roland S.?	Zoom	35	35.—	
F	Wunder des Films (4)	SFZ	75	115.—	7233
T	Wirb oder stirb	SG			
F/D/Tb/Dr	Wünsche	CFS/PJ	22/13 Bilder	15.—/6.—	4783
F	Die Zauberwelt des Karel Zeman	CFS	16	17.50	4678
F	Zeile für Zeile	CFS	10	12.50	5746
F	Zeile für Zeile (Philips)	SFZ	9	gratis	3188
T	Zeit im Wort: Wir lesen in der Zeitung – Leitartikel	SG			
F	Eine Zeitung entsteht	SG	22		
F	Zwei auf der Terrasse	CFS	14	11.30	4940
F	Zwei Texte	Sel	12	24.—	

Weitere Filme über Film und Photographie sind bei Kodak SA, 1001 Lausanne, erhältlich.

Anmerkungen

- 1 «Bergarbeiter im Hochland von Bolivien» ist an sich ein Unterrichtsfilm über Bolivien. Erst zusammen mit dem Buch «Objektiver Dokumentarfilm?» von Bernward Wember (Colloquium Verlag, Berlin) wird er zum Arbeitsmittel für die Medienkunde.
- 2 Der Film «Filmsprache» ist auch sequenzenweise erhältlich. Im Super-8-Format kann er auch gekauft werden.
- 3 Nur im 35-mm-Format erhältlich.
- 4 Auch in 35-mm-Format erhältlich.
- 5 Kann auch käuflich erworben werden.
- 6 Nur in Super-8 erhältlich.

Verleihstellen für Filme, Diareihen, Tonbildschauen, Photos

AJM	Arbeitsgemeinschaft Jugend und Massenmedien, Seefeldstr.15, 8022 Zürich, 01/34 4380
B + T	Bild und Ton, Zeltweg 9, 8039 Zürich, Tel. 01/47 1958
CFS	Schulfilmzentrale, Erlachstrasse 21, 3012 Bern, 031/23 0832
CIC	Centre d'initiation au cinéma, Rue Marterey 21, 1000 Lausanne, 021/22 12 82
CO	Cycle d'orientation, Petit Saconnex, 1200 Genève, 022/34 31 50
Coop	Filmcooperative Zürich, Postfach, 8039 Zürich, 01/25 44 22 (16.00–18.00)
FP	Filmpool des Schweiz. Filmzentrums, Münsterergasse 18, 8025 Zürich, 01/47 28 60/47 11 75
KDL	Katechetische Dokumentations- und Leihstelle, Neptunstrasse 38, 8032 Zürich, 01/47 96 86
NN	Neue Nordisk, Ankerstrasse 3, 8036 Zürich, 01/39 51 24
PJ	Pro Juventute, Freizeitdienst, Seefeldstrasse 8, Postfach, 8022 Zürich, 01/32 72 44
PvA	Peter von Arx, Quellenstrasse 32, 4153 Reinach, 061/76 53 18

SABZ	Schweiz. Arbeiterbildungszentrale, Monbijoustr. 61, Postfach 54, 3000 Bern 23, 031/45 56 69
Sel	SELECTA-Film, 8, Rue de Locarno, 1700 Fribourg, 037/22 72 22
SG	Kant. Lehrfilmstelle, Ekkehardstrasse 1, 9000 St. Gallen, 071/24 71 67
SFZ	Schmalfilmzentrale, Erlachstrasse 21, 3012 Bern, 031/23 08 32
WvM	Werner von Mutzenbecher, Gellertpark 4, 4000 Basel, 061/42 56 30
Zoom	ZOOM-Verleih, Saatwiesenstrasse 22, 8600 Dübendorf, 01/820 20 70

Schlagwort-Register

Im folgenden Schlagwortverzeichnis wird jedes Medium meist nur unter einem Hauptschlagwort aufgeführt. Da ein Film oder eine Diareihe jedoch zu verschiedenen Themen Information bieten kann, empfiehlt es sich, auch unter den verwandten Schlagwörtern nachzusehen. Also nach «Film-Technik» auch bei «Film-Gestaltungsmitteln», nach «Fernseh-Programm» auch bei «Medienerziehung: Information/Manipulation», nach «aktiver Filmkunde» auch bei «Gestaltungsmitteln».

Für zahlreiche Hinweise dankt der Unterzeichnende Teilnehmern des «AJM-Visionierungs-Weekends über AV-Mittel zur Medienkunde» vom Juni 1974 sowie den Verleihern der hier aufgeführten Medien.

Presse

Comics
 Das Ereignis
 Es stand in der Zeitung
 Liebe zu herabgesetzten Preisen
 Eine Lokalzeitung im Wandel der Zeit
 Nachrichtendienst – Nachrichtenweg: die Agentur
 Der Nachrichtenteil einer Tageszeitung
 Reich mir die Hand Prinzessin
 Die schwarze Kunst
 Die schwarze Kunst des Johannes Gutenberg
 Die tägliche Chance
 Das tägliche Gift
 Unsere Zeitung
 Vom Ereignis zur Nachricht
 Vom Reden und Schreiben: Anton liest die Zeitung
 Wie starb Roland S.?
 Eine Zeitung entsteht

Film-Ausschnittfassungen

Alles zu verkaufen
 Diamanten der Nacht
 Fünf Mädchen
 Ladri di biciclette
 Panzerkreuzer Potemkin
 Romeo und Julia auf dem Dorf

Film-Schauspieler

Der Filmstar – Wesen und Bedeutung
 Métamorphoses
 Vor der Kamera
 Wünsche

Film-Geschichte

Cinema
 Les éloquentes: L'Herbier, Bernard, Gance, Clair
 Die Geburt des Films
 Ingmar Bergman
 Kleine Geschichte des Films
 Préhistoire du cinéma
 Probleme des Schweizer Films
 Wandlungen – Notizen zum jungen deutschen Film

Film-Gestaltungsmittel

Art et mouvement
 Auf die Einstellung kommt es an
 Bildmontage
 Champ – contre-champ
 Du
 Elemente des Films I, II
 Filme, films, filmez
 Fahren
 Ein Film – drei Einstellungen
 Ein Film – drei Komponisten
 Filmische Bildsprache
 Filmsprache I – V
 Film & Designe I, II
 High Noon
 Kleine Filmschule für Film Laien
 Die Kunst der Einstellung
 Licht I, II
 Linie – Fläche – Körper
 Mittel der filmischen Gestaltung I, II, III
 Raum I, II
 Telling a story in pictures
 Rhythmus einer Stadt
 Variationen über ein Filmthema
 Variationen über ein Thema

Film-Produktion

Cinecittà
Haus im Haus
Das Kino
Wunder des Films

Film-Regie

Andrzej Wajda inszeniert
Claude Chabrol führt Regie
Heisse Probe in Studio 1

Film-Technik

Cinecittà
Cinema
Ein Film – drei Komponisten
Eine Filmszene entsteht
Fragen Sie Gustav
Haus im Haus
Klappe 6/19
Läuft in deutscher Sprache
La nuit américaine
Pamphylos – der Mann mit dem Autotick
Photographie heute
Technik des Puppentricks
Techniques d'animation
Von der Kamera zur Produktion
Wie ein Film entsteht
Wünsche
Zauberwelt des Karel Zeman
Zwei auf der Terrasse

Radio

Auch unsere Stimme soll gehört werden
Das Schiff Esperanca
Vom Ereignis zur Nachricht

Schallplatte

Big Beat Opus 2
Lass mich noch einmal in die Ferne
Lonely Boy: Paul Anka
Schlager am Beispiel Monika Marleen

Fernseh-Programm

Elemente einer Fernsehsendung
Für jeden etwas
Interview am Fernseh
Nachrichten am Fernseh: Tagesschau
Unterhaltung für Millionen
Die Welt und das Fernseh
Werbung im Fernseh
Ruhe – Aufzeichnung
Heisse Probe in Studio 1

Fernseh-Technik

Besuch im Fernsehstudio
Color-TV
Daheim und doch dabei
Der farbige Bildschirm
Heisse Probe in Studio 1
Hinter dem Bildschirm
Raisting
Satelliten für die Fernsehübertragung
Von der Kamera zum Bildschirm
Zeile für Zeile

Werbung

Dokumente zur Geschichte des Werbefilms
Ex
Ffft
Image
Meinungsforschung
PTT-Werbefilme
Public Relations

Werbung

Dokumente zur Geschichte des Werbefilms
Ex
Ffft
Image
Meinungsforschung
PTT-Werbefilme
Public Relations
Die tägliche Verlockung
Werbung am Beispiel Persil
Werbung durch Bilder
Werbung im Fernseh
Wirb oder stirb

Medienerziehung: aktive Filmkunde

Die Blenden
Brennweite und Perspektive
Champ – contre-champ
Die Einstellung
Filmstunde
Der Filmschnitt
Kamerafahrt und Transfokator
Der Schnitt

Medienerziehung: Fernseherziehung

Brutalität am Fernseh
Les enfants de la télévision
Es liegt nicht an Ihrem Gerät
Kinder vor dem Bildschirm
Unterhaltung für Millionen

Medienerziehung: Filmerziehung

Der Film – ein Problem unserer Zeit
Kleine Filmschule für Film Laien
24 Bilder

Medienerziehung: Information/Manipulation

Auch unsere Stimme soll gehört werden
Bergarbeiter im Hochland von Bolivien
Dokumentarisch = Dokument?
Dr. Goebbels spricht
Das Ereignis

Es drängen sich keine Massnahmen auf
Ein Film – drei Texte
... informiert durch Massenmedien:
Jesus People
Kommunikation
Leben – lebenswert?
Manipulieren uns die Massenmedien
Miscommunication
Der Traum vom Glück
To Speak Or Not To Speak
Variationen über ein Thema
Zwei Texte

Hanspeter Stalder

Bücher zur Sache

Literaturempfehlung für Medienpädagogen

Peter Pleyer: Informationen zur Massenkommunikationslehre. Arbeitshefte zur Medienpädagogik, Heft 1. Verlag C.J. Fahle, Münster 1974, 112 S., Fr. 9.40
Rainer Geissler: Massenmedien, Basiskommunikation und Demokratie. Verlag J.C.B. Mohr, Tübingen 1973, 238 S., Fr. 61.30
Paul Watzlawick, Janet H. Beavin, Don D. Jackson: Menschliche Kommunikation. Formen, Störungen, Paradoxien. 4. Auflage 1974 (1. Auflage 1969). Verlag Hans Huber, Bern, 271 S., Fr. 19.–

Die Zahl der Bücher über Kommunikation ist Legion. Diese Literaturschwemme ist wohl zum geringeren Teil neuen Erkenntnissen als eher einer momentanen Marktlage zuzuschreiben: der Bedarf an Aussagen im Kommunikationsbereich scheint ständig zu wachsen – nicht zuletzt durch das aktuelle Interesse an Medien- bzw. Kommunikationspädagogik. Es fällt bei diesem grossen Angebot schwer, die zur Aus- und Fortbildung geeignete Lektüre zu finden, zumal sich die Fachliteratur über Kommunikation oft durch einen erstaunlichen Mangel an Kommunikabilität auszeichnet. Ohne eine gewisse theoretische Vorbildung stösst man kaum auf das Geeignete. Deshalb sollen hier drei Werke aus verschiedenen Bereichen vorgestellt werden, die grundlegende theoretische Information über Kommunikation vermitteln und auf vertiefende Literatur hinweisen. Damit kann vielleicht die Auswahl und Beurteilung auch der spezifisch mediendidaktischen Literatur (über Unterrichtsmodelle etc.) erleichtert werden.

Das kleine Buch *Informationen zur Massenkommunikation* von P. Pleyer ist das erste in einer Reihe *Arbeitshefte zur Medienpädagogik*, die einerseits Sachkenntnisse über Massenkommunikation vermitteln soll und andererseits Modelle medienpädagogischer Veranstaltungen vorstellen wird. Mit einem kurzen, flüssig geschriebenen Überblick bietet Pleyer einen leichten Einstieg in die Massenkommunikationslehre. Ausgehend von einer Bestimmung der wichtigsten Begriffe wie «Kommunikation», «Interaktion», «Masse», wird schrittweise ein Modell des massenkommunikativen Prozesses entwickelt. Wichtige und schwierige Sachverhalte werden durch einfache Beispiele erläutert. Damit wird beispielsweise im komplexen Gebiet der Semiotik, dem ein eigenes Kapitel gewidmet ist, eine angemessene Verständlichkeit erreicht. Trotz der erstaunlich knappen Darstellung wird hier nicht unkritische Rezeptologie angeboten. Das Büchlein kann als Lehrmittel für Mittelschulen oder als Grundlektüre